

Neuigkeiten



Mitgliederversammlung in der Residenz des Botschafters

In der Mitgliederversammlung vom 9.2.2010 wurde diskutiert, ob ein freiwilliger Mitgliedsbeitrag von 5.000 THB jährlich eingeführt werden soll. Auf diese Weise soll insbesondere die Bindung der Mitglieder an den DHV gestärkt werden, die sich durch praktische Hilfsleistungen sonst nicht einbringen können.



Infostand des DHV

Beim Diplomatic Red Cross Bazaar 2010 am 27. und 28. Februar hatte der Verein erstmals einen Infostand aufgebaut. Ein paar deutschsprachige thailändische Besucher, aber auch die Hofdame der Prinzessin Sirindhorn zeigten reges Interesse und nahmen unsere Infobriefe und Broschüren mit.



Michael Berger, Franziska Chawla, Stefan Magiera

Im vergangenen Jahr hat Air-Berlin bereits bei einer Karnevalsveranstaltung in Bangkok 20.800 THB für den Deutschen Hilfsverein gesammelt. Im Februar hat die Air-Berlin zusammen mit den German Open Young Professionals

erneut eine Karnevalsveranstaltung durchgeführt und weitere 24.200 THB eingenommen. Am 24. Februar überreichten Michael Berger, GOYP, und Stefan Magiera, Air-Berlin, den Gesamtbeitrag von 45.000 THB.



Dr. Raphael L'Hoest, Franziska Chawla, Frank Boer und Stefan Magiera

Frank Böer hatte anlässlich der Karnevalsfete „Jeck we can“, die von Air-Berlin und GOYP organisiert war, bei der Tombola ein Hin- und Rückflugticket von Air-Berlin gewonnen. Er spendete dieses Ticket, das auch in zwei Ein-Weg-Tickets umgewandelt werden kann, dem Deutschen Hilfsverein. – Vielen Dank, Frank!



Dr. Raphael L'Hoest nimmt die Spende entgegen

Andy feierte seine Geburtstagsparty am 1. März ganz groß im Old German Beerhouse. Seine Freunde und Gäste lud er zu einem ausgiebigen Büffet und Freibier ein. Die Gäste wurden bereits bei der Einladung informiert, keine Geschenke mitzubringen. Stattdessen war es jedem freigestellt, eine Spende an den Deutschen Hilfsverein zu entrichten. Eine durchsichtige Spendenbox wurde im Laufe des lustigen Abends immer voller. Insgesamt kamen 97.960 Baht zusammen. Andy überreichte den Betrag am 23.3.2010 dem Schatzmeister des Vereins, Dr. Raphael L'Hoest. – Eine prima Idee, die nachahmenswert ist.

Besuchs- und Sprechtag, Pattaya Aus der Arbeit der Sozialstation



Sprechtag in Pattaya

Am Dienstag Nachmittag, dem 6. April fand im Restaurant Pat's Leckerle, Naklua ein Sprechtag des Deutschen Hilfsvereins statt. Wie bereits bei vorhergegangenen Sprechtagen, nutzten auch diesmal viele Deutsche die Gelegenheit im Rahmen einer informellen Runde, Gespräche mit Frau Franziska Chawla und Khun Bualoi Sasai zu führen.

Am Abend waren die Mitarbeiter beim Deutschsprachigen Rotary Club Pattaya Phönix im Diana Garden Resort eingeladen. Franziska Chawla stellte den Gästen die Aufgaben des Deutschen Hilfsvereins vor. Der Hilfsverein möchte sich beim Rotary Club für die Gelegenheit bedanken, dass er Ziele und Aufgaben des Vereins einer großen Gruppe an Interessierten Nahe bringen durfte.



Franziska Chawla hält ihren Vortrag



Trutz H. Fiddickow, Präsident des deutschsprachigen Rotary Clubs Pattaya bei der Begrüßung

Der Tourist Herr B. bekam Geldprobleme, weil seine EC Karte defekt war. Er bat seine Bank in Deutschland, Geld auf sein thailändisches Konto zu überweisen. Dies funktionierte ein paarmal innerhalb weniger Tage. Als es darum ging, das Ticket für die Heimreise zu kaufen, wartete der Rentner bereits eine Woche seitdem er die Überweisung in Auftrag gab. Er bat den Verein um Hilfe, da er bald sein Visum überziehen würde. Frau Chawla schlug vor, nach Bangkok zu kommen. Sie riefen zusammen den ihm bekannten Kundenberater der Bank an. Es stellte sich heraus, dass der Betrag noch nicht einmal vom Konto abgebucht war. Durch einen schriftlichen Überweisungsauftrag konnte noch am selben Tag das Geld auf das Vereinskonto in Deutschland gutgeschrieben werden. Am darauffolgenden Tag wurde das Ticket ausgestellt, und er konnte nachts nach Deutschland zurückkehren. Er war nur mit einem Einwegflug nach Thailand gekommen, da besonders der Rückflug sehr teuer war. Er hatte gehofft, dass er in Thailand ein preiswertes Ticket erwerben könnte, was allerdings nicht der Fall war.

Wer steht hinter dem Verein?

In den kommenden Ausgaben des Newsletters sollen auch die treuen Förderer unseres Vereins vorgestellt werden. Der DHV ist kein abstraktes Gebilde. Hinter dem Verein stehen Menschen, Firmen und Institutionen.

Ohne die großzügigen Spenden von Firmen und Einzelpersonen könnte unser Verein nicht existieren und auch keine finanziell aufwendige soziale Hilfe geleistet werden.

Am 11. März besuchten Frau Chawla und Herr L'Hoest das Ehepaar Hartmut und Ilse Schneider. Herr Schneider gründete die Firma ALUCON Co. Ltd. 1962, den größten Aluminiumtuben- und dosenhersteller in Südostasien. Er war bis 2008 Chairman der Firma und ist in hiesigen Wirtschaftskreisen allseits bekannt. Das Ehepaar Schneider unterstützt den Deutschen Hilfsverein seit seiner Gründung mit großzügigen Spenden. Ilse und Hartmut Schneider verfügen über langjährige Erfahrungen in Thailand und begrüßten deshalb die Gründungsidee für einen Hilfsverein. Dabei ist ihnen die Gewährung von Hilfe zur Selbsthilfe besonders wichtig! Im Namen des Vereins bedankten sich Frau Chawla und Herr L'Hoest mit einem schönen Blumenstrauß und reichlich aktuellen Informationen über die Vereinsarbeit.

*** Sekretärin gesucht ***



Die Sozialstation sucht eine erfahrene Sekretärin. Zu den Hauptaufgaben gehören Buchführung, Telefondienst, Mitgliederdateiverwaltung, Protokollerstellung, Kontakt zu thailändischen Behörden und allgemeine Büroarbeiten. Unabdingbare Voraussetzung sind gute Sprachkenntnisse in deutsch und thailändisch in Wort und Schrift.

Bei Interesse senden Sie bitte ihren Lebenslauf, Zeugnisse und Gehaltsvorstellung per Email an: info@dhv-thailand.de

Impressum

Verantwortlich

Franziska Chawla

Redaktionsteam

Michael N. Jensen

Inge Jacoby

Karlfried Metzler

Horst Schumm

Dieter Bofinger

Deutscher Hilfsverein Thailand e.V.

German Help

สมาคมเยอรมัน

ช่วยเหลือผู้ตกทุกข์ได้ยาก

Rajamangala University of Technology

Krungthep Building 34 Room 202

2 Nanglinchee Road, Bangkok 10120

Telefon: 0 - 2287 3761

Fax: 0 - 2287 3762

Mobiltelefon: 08 - 3233 3622

E-Mail: info@dhv-thailand.de

Webseite: www.dhv-thailand.de

Gestaltung: www.euro-thai.net



„Willkommen in Thailand“

In dieser Ausgabe informieren wir Sie über das Thailändische Arbeitslosengeld, das sowohl Thais als auch Expats in Anspruch nehmen können, vorausgesetzt sie haben in die Staatliche Sozialversicherung einbezahlt.

Wer ist anspruchsberechtigt?

Alle, die mindestens sechs Monate in die Staatliche Sozialversicherung einbezahlt hatten.

Anspruchskriterien sind:

- Meldung als Arbeitsloser beim Thailändischen Arbeitsamt im zuständigen Wohnbezirk
- Arbeitswillig und arbeitssuchend sein. Der Antragsteller muss sich bei den vom Arbeitsamt vermittelten Stellen bewerben.
- Der Antragsteller darf keine Trainingsangebote, die das Arbeitsamt vermittelt, ablehnen.
- Eine monatliche Meldung und Information über den Verlauf der Arbeitssuche muss beim Arbeitsamt erfolgen.
- Der Antragsteller darf nicht aus folgenden Gründen gekündigt worden sein:
 - Betrug
 - Anhängiges Strafverfahren
 - Schaden gegen den

Arbeitgeber

- Verstoß gegen die Arbeitsregeln und das Arbeitsgesetz
 - Grundloses Fernbleiben vom Arbeitsplatz, sieben Tage lang ununterbrochen
 - Fahrlässiges Handeln gegen den Arbeitgeber mit hohem verbleibendem Schaden
 - Verurteilung durch ein Gericht
- Der Antragsteller darf nicht gleichzeitig Rente beziehen
- Anspruch auf Arbeitslosengeld beginnt am 8.Tag nach der Kündigung
- Selbstversicherer nach dem Paragraphen 39 Arbeitslosengesetz sind ausgeschlossen

Dauer und Höhe des Arbeitslosengeldes bei Selbstkündigung:

höchstens 90 Tage; 30% vom Bruttogehalt, aber höchstens 15.000 THB Berechnungsgrundlage.

Dauer u. Höhe des Arbeitslosengeldes bei Kündigung durch den Arbeitgeber:

höchstens 180 Tage, 50% vom Bruttogehalt, aber höchstens von 15.000 THB Berechnungsgrundlage

Anmerkungen:

- Falls in einem Kalenderjahr zweimal Ar-

beitslosengeld beantragt wird, darf die Dauer des Anspruches insgesamt nicht mehr als 180 Tage betragen.

- Das Arbeitslosengeld wird am Ende des Monats automatisch auf das vom Antragsteller bekanntgegebene Konto überwiesen.
- Der Antragsteller muss innerhalb eines Jahres ab dem Zeitpunkt der Arbeitslosigkeit den Antrag beim zuständigen Arbeitsamt stellen.

Dokumente für die Antragstellung:

- 1) Arbeitslosengeldantragsformular (2-01/7)
- 2) Original-Identitätsausweis plus eine Kopie
- 3) Sozialversicherungskarte
- 4) Bei Ausländern zusätzlich Kopie des Thail. Visums und Work Permits
- 5) Bestätigung des Arbeitgebers über Grund des Austritts oder Kopie der Kündigung
- 6) ein Passfoto, 1 inch (etwa 2,5 cm)
- 7) Kopie des Bankbuches, aus der Name und Kontonummer des Antragstellers ersichtlich sind

Quellenhinweis:

Handbroschüre der Sozialversicherung, Call Center 1506 (Thai und Englisch)

Billiger telefonieren ins Ausland (nach DE, A, CH)

(nach DE, A, CH) beginnend mit der 009 oder 008 (ca. 8 Baht pro Minute)
Auf dem Mobilnetz von TRUE mit der Vorwahl 00600 kostet eine Minute ins deutsche Festnetz 3 Baht, (6 Baht pro Minute zum Mobiltelefon)
– Anrufe in die Schweiz oder nach Österreich sind deutlich teurer.
AIS bietet unter der Nummer 00500 Billigtarife an: 6 Baht ins deutsche Festnetz, 12 Baht ins Mobilfunknetz.

Aus Deutschland billig nach Thailand telefonieren

Vorwahl: 01097 oder 01058 oder 01026 danach 0066 ...
(ab 1 Cent pro Minute)
Es gibt noch viele weitere Möglichkeiten (www.billiger-telefonieren.de).

Notruf- und nützliche Telefonnummern

Deutscher Hilfsverein:	02-287 3761, 083-233 3622
Deutsche Botschaft Bangkok:	02-287 9000, 08-845 6224
Honorarkonsul Dirksen, Chiang Mai:	053-838 735
Honorarkonsul Naumann, Phuket:	076-610 407
Touristenpolizei:	1155
Polizei:	191
Feuerwehr:	199
Deutsche Evangelische Gemeinde Bangkok.....	02-391 3631
Deutsche Katholische Gemeinde Bangkok.....	0-2255 0859
BNH Krankenhaus:	02 686 2700
Bangkok Hospital:	02-310 3456
Bangkok Hospital Samui:	077-429 500
Bumrungrad Hospital:	02 667 2999
Bangkok Pattaya Hospital:	038-259 999
Bangkok Phuket Hospital:	076-254 425
Chiang Mai Ram Hospital:	053-895 001
Samitivej Bangkok Hospital:	02-712 7007
Abschleppdienst (thailändisch):	02-911 4753
Telefonauskunft:	1133
Taxi per Funk:	1681